Stellungnahme zum Ergänzungsantrag



Vorlage Nr.: 2024/1088/1 Verantwortlich: Dez.

Dienststelle:

Stadtplanungsamt

Grundsatzentscheidung zum Neubau Turmbergbahn: Nachhaltiges Verkehrskonzept rechtzeitig erarbeiten Ergänzungsantrag: GRÜNE

Gremien	Termin	TOP	Ö/N	Zuständigkeit
Haupt- und Finanzausschuss	14.01.2025	9.1	N	Vorberatung
Gemeinderat	21.01.2025	5.1	Ö	Entscheidung

Kurzfassung

Das Verkehrsgutachten für den Bereich der Bergterrasse liegt der Verwaltung vor. Das Gutachten wurde geprüft und das daraus entwickelte Verkehrskonzept soll im 1. Halbjahr 2025 im Ortschaftsrat Durlach und den politischen Gremien vorgestellt werden.

Für den Bereich der Talstation wurde die Verkehrssituation bereits im Rahmen der Planfeststellung ausreichend untersucht. Weiterer Handlungsbedarf wird derzeit nicht gesehen.

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag als erledigt zu betrachten.

Finanzielle Auswirkungen	Ja 🛭 Nein	⊠						
☐ Investition☐ Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:					Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:		
Finanzierung ☐ bereits vollständig budgetiert ☐ teilweise budgetiert ☐ nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch ☐ Mehrerträge/-einzahlung ☐ Wegfall bestehender Aufgaben ☐ Umschichtung innerhalb des Dezernates					Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.		
CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)		Nein			oositiv 🗆 negativ 🗆	geringfügig erheblich		
IQ-relevant Nein □		Ja		Korridorthema:				
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften Nein □		Ja		abgestimm	nt mit			

Erläuterungen

Im Rahmen der Planfeststellung wurde im Bereich des Projektes eine Verkehrsuntersuchung durchgeführt. Dabei wurde auch die Parkierungssituation im Umfeld der Talstation analysiert. Hierbei wurde deutlich, dass die öffentlichen Stellplätze weitestgehend von den Anwohnern ausgelastet sind. Durch die Verlängerung der Turmbergbahn und die Anbindung der Turmbergbahn an das ÖPNV-Netz wird davon ausgegangen, dass mehr Nutzer der Turmbergbahn mit dem ÖPNV anreisen. Damit wird der Parkdruck durch die Besucher tendenziell geringer. Ein weiteres Parkierungs- und Verkehrskonzept ist im Bereich der Talstation daher nicht vorgesehen.

Im Umfeld der Bergstation wurde im Planfeststellungsverfahren ein Verkehrsgutachten zugesagt. Dieses Gutachten für den Bereich der Bergterrasse, Schützenhaus und Rittnerthof liegt der Verwaltung vor. Das Gutachten wurde geprüft und das daraus entwickelte Verkehrskonzept soll im 1. Halbjahr 2025 im Ortschaftsrat Durlach und den politischen Gremien vorgestellt werden. Die Umsetzung der Maßnahmen ist aber erst nach Fertigstellung der neuen Turmbergbahn sinnvoll, da dann das erweiterte ÖPNV-Angebot die Ressourcen für Beschränkungen im ruhenden und fließenden Verkehr eröffnet.